

„Seht Euch vor, wachtet! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist.“ Mk.13:33



Es ist der **3 Mai**, heute vor 12 Jahren habe ich mein Leben Jesus gegeben. Nun sitze ich im sonnigen Tirana und freu mich an meinem Jesus wie ein frischverliebter Teenager.

ALLTAG

Gestern habe ich über die Wiederkunft Christi gepredigt. Während der Vorbereitung auf dieses Thema ist mir wieder ganz neu klar geworden, wie wichtig es ist zu wachen, zu lieben und nicht nachzulassen.

Ich dachte daran wie Willy mir in Israel beibrachte jeden Tag zu arbeiten, als käme er morgen unangekündigt zurück (was er tatsächlich mal brachte und dann gleich eine Predigt Illustration daraus machte).

Arbeite oder lebe ich immer noch so?

Als käme ER (Jesus, nicht Willy) morgen zurück?



Gerade als ich mir Gedanken darüber machte, wie viel Zeit uns wohl noch bleibt, fuhr die Polizei vor.

Mein Nachbar hat soeben seine Frau umgebracht, anschließend erschoss er sich.

Dieser tragische Vorfall hat mich wachgerüttelt. Was wissen wir wie viel Zeit uns noch bleibt unsere Nachbarn zu erreichen?

SCHULE

Das Schuljahr geht dem Ende entgegen. Unsere Schüler haben sich tapfer geschlagen und freuen sich auf den Sommer (in dem sie noch einige Ausarbeitungen zu schreiben haben).

Am 6.Juni geht es nach Israel zur Studienreise. Sechs Albaner haben es geschafft die Finanzen dafür aufzubringen. Die anderen Schüler sparen schon mal für nächstes Jahr. Wir werden neben dem üblichen Programm (Jerusalem, Bethlehem, Wüste, Galiläa) ein paar Spezielle Attraktionen haben (Taufe im Jordan, Jugendcamp in Abud, Strasseneinsatz in Haifa). Wir freuen uns sehr darauf und sind dankbar für Eure Gebete.

NUR DASS IHR DAS AUCH MAL GESEHEN HABT:

Kein Wunder, wenn da das Internet als mal schlappmacht!



ZUKUNFT

Juli und August werde ich in Deutschland sein und verschiedene Gemeinden besuchen.

Wenn ich im September zurück nach Albanien fliege, werde ich in eine **neue Wohnung** ziehen.



Wie kommt's? Seit November 2009 kümmere ich mich um ein Mädchen (Vali) mit Muskelatrophie. Ich hole sie dreimal wöchentlich ab, zu Gottesdienst, Jugend- und Gebetstunde. Zwischendurch gehen wir mal Eis essen oder spazieren. Sie ist Christ, aber ihre Familie ist recht skeptisch. Obwohl sie der Gemeinde wenig Vertrauen entgegenbringen, sind sie dankbar für meine Hilfe. Letzten Monat fing Vali's Vater an mir eine Wohnung zu bauen, auf sein Haus drauf. Diese wird im September fertig sein. Sie ist größer und günstiger als die Wohnung in der ich bisher lebe und zusätzlich wird sie auch noch isoliert (was ein Segen).

So werde ich also ab nächstem Semester bei dieser Familie wohnen, wir werden einen **Bibelkreis** dort anfangen und ich werde den vier Schwestern beim Englischlernen helfen.

Wir planen in dieser Nachbarschaft auch eine **Jugendgruppe** zu starten.

Bitte setzt doch diese Dinge auf Eure Gebetsliste:

Vali's Familie, Bibelkreis, Jugendkreis und Israelreise.

Vielen herzlichen Dank für alle Gebete und Unterstützung,

liebe Grüße

Tamara

